

Jahresbericht 2024 der St. Antonius Schützenbruderschaft Niederntudorf e. V.

Die Schützenbruderschaft nahm im Schützenjahr 2024 an den nachfolgenden Veranstaltungen und Festivitäten teil:

06.01.2024	Generalversammlung
13.01.2024	Christbäume einsammeln ab 09:00 Uhr
14.01.2024	Ewige Anbetung
01.03. und 03.03.2024	Bruderschaftsschießen
04.03.2024	Prinzenschießen 19 Uhr
09.03.2024	Filmnachmittag Senioren
10.03.2024	Filmnachmittag
17.03.2024	Frühschoppen Spielmannszug Oberntudorf anlässlich des 100-jährigen Jubiläums
22.03.2024	Mitgliederversammlung KSF in Upsprunge
30.03.2024	Anfahrt Osterfeuer ab 9 Uhr
31.03.2024	Osterfeuer
27.04.2024	Bezirksjungschützenfest in Holsen-Schwelle-Winkhausen
27.04.2024	Musikverein Cäcilia Ostenland Jubiläumskonzert
08.05.2024	Discofete der Jungschützen in der Kleeberghalle
11.05.2024	Spielmannszug Oberntudorf Festumzug anlässlich des 100-jährigen Jubiläums
30.05.2024	Fronleichnamsprozession
09.06. und 10.06.2024	Schützenfest Oberntudorf
23.06.2024	Familienfest
13.07. und 15.07.2024	Schützenfest Wewelsburng
14.07.2024	Antoniusprozession
02.08.2024	Schützenversammlung Beginn 20 Uhr
03.08.2024	Vogelschießen
16.08.2024	Tische und Stühle stellen für Schützenfest
17.08. bis 19.08.2024	Schützenfest
20.08.2024	Aufräumen nach Schützenfest
30.08. bis 02.09.2024	Kreisschützenfest in Upsprunge
28.09.2024	Bezirksverbandstag in Thüle
13.10.2024	Musikverein Cäcilia Ostenland 50 Jahre Festumzug
26.10.2024	Kreisschützenball
08.11.2024	Bataillonspokalschießen Schießstand Kleeberghalle
09.11.2024	Herbstfest Oberntudorf
17.11.2024	Volkstrauertag mit Kranzniederlegung

Ferner beteiligte sich die Schützenbruderschaft an der Begrüßung des Weihbischofs, der am 13.04.2024 das Sakrament der Firmung in Niederntudorf spendete.

Wie auch in den Vorjahren hat die Bruderschaft im November erneut die Sammlung für den Volksbund deutscher Kriegsgräberfürsorge übernommen, wobei eine Spende von 2.579,48 Euro zustande kam. Ortsvorsteher Diethelm Krause hob loben hervor, dass Niederntudorf der einzige Ortsteil im Stadtgebiet Salzkotten ist, der die Haustürsammlung zu diesem Zweck unverändert hegt und pflegt.

Des Weiteren haben im abgelaufenen Jahr 11 Sitzungen des erweiterten Vorstands der Bruderschaft und zahlreiche Sitzungen des Planungskomitees für das 100-jährige Jubelschützenfest 2025 im Schießkeller der Kleeberghalle stattgefunden.

06.01.2024 Ordentliche Generalversammlung

Das Berichtsjahr beginnt mit der ordentlichen Generalversammlung am 06.01.2024 in der Kleeberghalle, zu der sich 112 Mitglieder eingefunden haben.

Besonders begrüßt wurden König Dennis Glaser und seine Hofherren sowie Holzschuhkönig Jason Scharp, die anwesenden Ehrenoffiziere – stellvertretend wurde hierfür Karl-Heinz Stein benannt – und der Vorstand des Hallenbauvereins, vertreten durch Uwe Stahl. Das Blasorchester unter Leitung von Franz Bleckle wird ebenfalls begrüßt.

Zu Anfang der Generalversammlung wurde der verstorbenen Schützenbrüder im letzten Geschäftsjahr gedacht.

Im Rahmen des Kassenberichts erklärt Kassierer Florian Stein, dass die Bruderschaft im Jahr 2023 einen Verlust in Höhe von 10.497,41 € zu verzeichnen hat. Da im Rahmen der Kassenprüfung eine ordnungs- und satzungsgemäße Verwendung der Mittel festgestellt wurde, wurde der Vorstand entlastet.

Zum weiteren Verlauf der Generalversammlung wird an dieser Stelle auf das ausführliche Protokoll verwiesen.

01.03. und 03.03.2024 Bruderschaftsschießen

Das alljährliche Bruderschaftsschießen der Schießsportabteilung fand am 01.03. und 03.03.2023 im Schießkeller der Kleeberghalle statt. Hierbei traten die aktiven und passiven Schützen erneut in verschiedenen Klassen gegeneinander an. Die Gewinner konnten attraktive Preise beim Glücksscheibenschießen erringen.

09.03.2024 und 10.03.2024 Senioren- und Filmnachmittage

Unter guter Beteiligung fanden die Senioren- und Filmnachmittage am 09.03. und 10.03. im Pfarrheim statt. Auf der Leinwand wurden alte Schützenfestfilme der Schützenbruderschaft aus den Jahren 1984 (Franz-Josef und Hilde Kämper), 1999 (Ludger und Monika Segin) sowie dem aktuellen Schützenjahr 2023 (Dennis Glaser und Lareen Trojak) vorgeführt.

22.03.2024 Mitgliederversammlung des Kreisschützenbundes

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Kreisschützenbundes fand im benachbarten Upsprunge statt. Die Bruderschaft nahm hieran mit einer kleinen Abordnung teil.

30.03. und 31.03.2024 Osterfeuer

Das alljährliche Osterfeuer wurde erneut auf dem Gelände des Sportplatzes abgebrannt. Nachdem die Jungschützen die ausgedienten Christbäume bereits im Januar eingesammelt hatten, wurden diese – neben dem am Samstag angelieferten Grünschnitt aus der Gemeinde – um das Osterfeuer herum verteilt. Die Nachtwache durch die Jungschützen verlief ruhig und gesittet. Am darauffolgenden Sonntag konnte das Osterfeuer unter reger Beteiligung der Tudorfer Bevölkerung abgebrannt werden. Die Brandwache wurde erneut vom Niederntudorfer Löschzug der freiwilligen Feuerwehr Salzkotten sichergestellt.

27.04.2024 Bezirksjungschützentag in Holsen-Schwelle-Winkhausen und Jubiläumskonzert vom Musikverein Cäcilia Ostenland

Der Bezirksjungschützentag 2024 wurde vom Schützenverein Holsen-Schwelle-Winkhausen organisiert. Die Bruderschaft war erneut mit einer kleinen Abordnung vertreten.

Am Bezirksjugendschießen wurde unsere Bruderschaft vom amtierenden Jugendprinzen Marco Martella und vom amtierenden Schülerprinzen Tom Schäfers gebührend vertreten.

Neben dem Bezirksjungschützentag nahm unsere Bruderschaft ebenfalls mit einer kleinen Abordnung am Jubiläumskonzert vom Musikverein Cäcilia aus Ostenland teil, die als Festmusik an unserem Jubiläumsfest spielen werden.

08.05.2024 Discofete der Jungschützen in der Kleeberghalle

Von der Jungschützenabteilung wurde am 08.05.2024 die Discofete in der Kleeberghalle organisiert. Die diesjährige Discofete war als „Generalprobe“ für das 50-jährige Bestehen der Jungschützenabteilung im kommenden Jahr gedacht, welches ebenfalls im Rahmen des 100-jährigen Jubelfestes gefeiert wird. Die Thekenmannschaft wurde von den „Altschützen“ gestellt. Die Feier war ein großer Erfolg, wobei die künftige Beteiligung der Dorfgemeinschaft gerne noch besser sein kann. Bei ausgelassener Musik und guten Gesprächen wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

11.05.2024 Festumzug anlässlich des 100-jährigen Jubiläums vom Spielmannszug Oberntudorf

Am 11 Mai nahm unsere Bruderschaft mit einer mannstarken Abordnung am Festumzug des Spielmannszuges Oberntudorf, anlässlich des 100-jährigen Jubiläums teil. Anschließend wurde auf dem Gelände des Bürgerhauses ausgiebig gefeiert. Als abendliches Highlight trat die Coverband Goodbeats aus Paderborn im Rahmen eines kostenlosen Open-Air-Konzertes auf.

30.05.2024 Fronleichnamsprozession

Mit Beteiligung der Schützen unserer Bruderschaft fand am 30. Mai die Fronleichnamsprozession der beiden Gemeinden aus Niedern- und Oberntudorf statt. Im Anschluss der Messe in der Kirche St. Georg ging es für die Prozession über mehrere Zwischenstationen von Obern- nach Niederntudorf, wo der Ausklang am Pfarrheim stattfand.

09.06. und 10.06.2024 Schützenfest Oberntudorf

Bereits zum zweiten Mal in Folge nahm unsere Bruderschaft mit einer stattlichen Abordnung von ca. 70 Schützen (inkl. Königspaar und Hofstaat) am sonntäglichen Festumzug der St. Hubertus Schützenbruderschaft Oberntudorf teil.

Bei fröhlicheren Temperaturen konnte so dem amtierenden Königspaar Fabian Corazolla und Zoe Brett die Aufwartung gemacht werden.

Vorausgegangen war im vergangenen Jahr die Entscheidung der Vorstände beider Schützenvereine, wonach man wechselseitig am großen Festumzug des jeweils ausrichtenden Vereins teilnimmt, um so die gegenseitige Wertschätzung zu zeigen und das Schützenfest weiter aufzuwerten.

Auch am obligatorischen Frühshoppen am Montag in Oberntudorf nahmen erneut zahlreiche Schützen unserer Bruderschaft teil.

23.06.2024 Familienfest

Das Kinderschützenfest 2024 wurde erneut an der Kleeberghalle ausgerichtet. In einem spannenden Vogelschießen konnte sich Maximilian Toppmöller mit dem 219 Schuss zum Kinderkönig küren. Apfel-Prinzessin wurde Marei Hillebrand mit dem 15 Schuss, Zepter-Prinzessin **Jula Segin** mit dem 16 Schuss und Kronen-Prinz mit dem 104 Schuss Theo Pautz. Auch die Beteiligung der Erwachsenen war in diesem Jahr sehr gut.

13.07. und 15.07.2024 Schützenfest Wewelsburg

Mit ca. 40 Schützenbrüdern nahm unsere Bruderschaft am Samstag erneut am Festball des Heimatschutzvereins Wewelsburg teil, um dem amtierenden König Rolf Niedereck uns seiner Königin die besten Glückwünsche zu überbringen.

Auch am Montagmorgen war unsere Bruderschaft mit ca. 10 Schützenbrüdern auf dem Frühshoppen des Heimatschutzvereins Wewelsburg vertreten.

14.07.2024 Antoniusprozession

Wie in jedem Jahr beteiligte sich die Bruderschaft an der traditionellen Antoniusprozession, welche im Anschluss Ihren Ausklang im Heimathaus fand. Insgesamt haben ca. 30 Schützen teilgenommen.

02.08.2024 Schützenversammlung

Zur Mitgliederversammlung am 02.08.2024 begrüßte Brudermeister Klaus-Dieter Hübl den noch amtierenden König Dennis Glaser, alle anwesenden Ehrenoffiziere sowie Schützen und den Vorstand des Hallenbauvereins.

Dem scheidenden Königspaar Dennis Glaser und Lareen Trojak sowie dem Holzschuhkönigspaar Jason Scharp und seiner Königin Melina Majer wurde ausdrücklicher Dank für ihr diesjähriges Engagement ausgedrückt.

Ferner wurde den drei Vogelbauern Günter Meier, Wolfgang Hermens und Uli Schniedermeier gedankt, die erneut ein prächtiges Exemplar für das anstehende Vogelschießen erschaffen haben. Die farbliche Gestaltung des Vogels haben die Familien Uli und Christian Schniedermeier sowie Dennis Glaser, Lareen Trojak und Petra Glaser übernommen. Auch hierfür wurde ein herzlicher Dank ausgerichtet.

Im Verlauf des Weiteren abends gab der 1. Brudermeister Klaus-Dieter Hübl einen Ausblick zum Vogelschießen und Schützenfest. Weiterhin wurde über die neu verhandelte Schenke für das Schützenfest informiert und darüber berichtet, dass im Jahr 2025 wegen des Jubelfestes erneut kein Schützenball stattfinden wird.

Abschließend wurden die Schützenbrüder Dieter Stoetefalke (Grüne Kordel mit 146 Punkten), Uli Schniedermeier (Grüne Eichel mit X Punkten) und Kai Hillbrand (Bronzene Plakette mit 148 Punkten) durch den Schießmeister Ralf Hübl ausgezeichnet.

03.08.2024 Vogelschießen

Das diesjährige Vogelschießen fand am 03.08.2024 bei überragendem Sommerwetter statt. Der Schützenumzug machte sich nach dem Antreten im Falkenweg zur Residenz des Königs im Kleeweg auf, wo der Umzug für eine kurze Stärkung unterbrochen wurde.

Bevor das Königspaar Dennis Glaser und Lareen Trojak ein letztes Mal die Front des Schützenzuges abschritt, hat Major Tobias Montag seinen Dank an das scheidende Königspaar gerichtet und für den besonderen Einsatz und die Hingabe gedankt, mit der die Königswürde das Schützenjahr über nach außen präsentiert wurde.

Nachdem sich der Schützenumzug erneut in Marsch gesetzt hatte und auf dem Schützenplatz angekommen war, wurden zunächst die amtierenden Jugend- (Marco Martella) und Schülerprinzen (Tom Schäfers) geehrt.

Im Anschluss begannen die Jungschützen mit dem Bierfassschießen. Das Bierglas wurde von Jason Scharp (Holschenkönig des Vorjahres) abgeschossen. Im weiteren Verlauf des Schießens krönte sich, der aus der Schweiz stammende Nicolas Messmer mit dem 90ten Schuss zum neuen Holschenkönig. Zu seiner Holzschuhkönigin wählte er seine Lebensgefährtin Lorena Becker.

Im Anschluss ließ Major Tobias Montag die Schützen erneut an der Vogelstange antreten. Untermalt vom Deutschlandlied wurde daraufhin der prächtige Schützenvogel im Kugelfang hochgezogen. Zu Beginn wurden die Ehrenschüsse abgegeben. Anschließend begann das Ringen um die gefragten Insignien.

Bereits mit dem 10. Schuss konnte sich Reinhard Thorwesten um 17:21 Uhr den Apfel sichern. Nur kurze Zeit später fiel um 17:39 Uhr mit dem 47. Schuss die Krone an Oberst Matthias Segin. Schließlich holte sich Tobias Hüppmeier um 17:44 Uhr mit dem 54. Schuss das Zepter.

Im weiteren Verlauf des spannenden Schießens konnte sich Fredy Schölzel-Peter mit dem 165. Schuss die Königswürde für das Schützenjahr 2024 / 2025 sichern. Zu seiner Königin erwählte er seine liebevollste Ehefrau Daniela Schölzel.

Bei der abendlichen Proklamation überreichte Dennis Glaser die Königskette an den neuen Regenten Fredy Schölzel-Peter. Der anschließende Festball wurde durch die Blaskapelle Etteln (Freude und Frohsinn e. V.) gestaltet, sodass bis in die frühen Morgenstunden des darauffolgenden Sonntags gefeiert werden konnte.

17.08. bis 19.08.2024 Schützenfest

Das jährliche Schützenfest begann am Freitagabend mit dem Kränzen beim Königspaar Fredy Schölzel-Peter und Daniela Schölzel sowie dem Holschenkönigspaar Nicolas Messmer und Lorena Becker. Als Besonderheit kann zweifelsohne festgehalten werden, dass es nicht allzu häufig vorkommen dürfte, dass beide Könige ihre Residenz jenseits der Almebrücke im Lohweg haben.

Am Samstag (17.08.2024) ließ Major Tobias Montag die Schützen zum offiziellen Startschuss des Schützenfestes an der Kleeberghalle antreten. Von dort aus setzte sich der Umzug zur temporären Königsresidenz im Heimathaus Spissen in Marsch. Nachdem der Major lobende Grußworte an das - erst kürzlich nach Niederntudorf gezogene - Königspaar gerichtet hat, reihten sich Fredy Schölzel-Peter und Daniela Schölzel samt Hofstaat in den Zug ein. Von dort aus ging es für den Festumzug direkt zur angrenzenden Pfarrkirche, in der die Schützenmesse gefeiert wurde.

Im Anschluss der Schützenmesse wurden Ralf Hübl und Christian Schniedermeier wegen ihrer langjährigen Arbeit im Vorstand der Schützenbruderschaft mit dem Hohen Bruderschaftsorden ausgezeichnet. Darüber hinaus wurde noch dem langjährigen Schützenbruder Gerhard Hesse das Silberne Verdienstkreuz verliehen.

Bevor das Blasorchester Niederntudorf und der Spielmannszug Oberntudorf gemeinsam den Großen Zapfenstreich dargelegt haben, wurde noch dem Präses Wilhelm Rüter ein Ständchen geboten und so für seinen Arbeit in der Gemeinde sowie der Bruderschaft gedankt.

Daran anschließend setzte sich der Festumzug in Bewegung Richtung festlich geschmückter Kleeberghalle, wo die anwesenden Schützen sowie Gäste von Oberst Matthias Segin begrüßt wurden. Nach dem Ehrentanz des Königspaares wurde der Königsthron bezogen, der für die kommenden drei Tage die Heimat von Fredy, seiner Frau Daniela und dem Hofstaat sein sollte. Mit den anwesenden Schützen und zahlreichen Gästen wurde ausgiebig bis tief in die Nacht gefeiert.

Am Sonntag fanden sich die Schützen ausnahmsweise nicht an der Kleeberghalle, sondern auf dem Gelände der Firma Steinhagen in der Haarener Str. ein, um das Königspaar aus seiner Residenz am Holzberg abzuholen. Das verregnete Wetter tat einer stattlichen Beteiligung der Schützenbrüder keinen Ablass. Bereits zum zweiten Mal in Folge nahm ebenfalls die Bruderschaft aus Oberntudorf mit ihrem Königspaar und Hofstaat am Umzug teil.

Major Tobias Montag ordnete das Antreten des Festumzuges auf dem Vorplatz der Firma Steinhagen an, um den Vorbeimarsch des Königspaares, dem Oberst, der Fahnenabordnungen und den Jubelpaaren abzunehmen. Die Jubelpaare nahmen erneut in der festlich geschmückten Kutsche am großen Festumzug teil.

Es folgte der Marsch zum Ehrenmal, um vor Ort einen Kranz zum Gedenken an die Verstorbenen niederzulegen. Vom Ehrenmal aus führte der Marschweg direkt zur Kleeberghalle, wo erneut der Ehrentanz des Königspaares samt Hofstatt anstand. Wegen des Regenwetters und den damit verbundenen Platzverhältnissen konnte die Parade leider nicht, wie gewohnt auf dem Sportplatz abgehalten werden.

Am Sonntagnachmittag fand das obligatorische Zusammenspiel der Kapellen statt. Ferner wurden die Ehrungen der Jubelkönigspaare vorgenommen. In diesem Jahr wurden die Jubelkönigin aus dem Jahr 1984 Hilde Kämper (Ihr Ehemann und König Franz-Josef Kämper ist bereits verstorben) sowie Ludger und Monika Segin (Königspaar 1999) geehrt.

Die traditionelle Polonaise auf dem Sportplatz musste wegen des schlechten Wetters leider ebenfalls abgesagt werden. Der abendliche Festball wurde musikalisch vom Musikverein Cäcilia aus Ostenland gestaltet.

Zu Beginn des Schützenfestmontags wurde die Schützenmesse in der St. Matthäus Kirche gefeiert. Von der Kirche aus ging es zur Caritas-Tagespflege St. Matthäus im Kamp, um den Tagespflegegästen ein Ständchen zu bringen. Im Anschluss setzte sich der Festumzug erneut in Marsch, um am Schützenfrühstück in der Kleeberghalle teilzunehmen. Bei bester Stimmung und musikalischer Untermalung durch das Blasorchester Niederntudorf ließen sich die Schützenbrüder das vom Festwirt Lütke-meier & Jöring gereichte Schützenfrühstück schmecken.

Im weiteren Verlauf des Schützenfrühstücks konnten Brudermeister Klaus-Dieter Hübl und Oberst Matthias Segin wieder zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Darüber hinaus konnten diverse Ehrungen langjähriger Mitglieder vorgenommen werden. Im Einzelnen wurden die nachfolgenden Ehrungen vorgenommen:

70 Jahre Vereinszugehörigkeit

Nillies, Heinrich
Hermens, Ewald

50 Jahre Vereinszugehörigkeit

Hillebrand, Heinrich
Steffen, Jürgen
Hoffmeister, Lorenz

40 Jahre Vereinszugehörigkeit

Winterkrieg, Helmut
Wiemers, Konrad
Ahle, Johannes
Papenkordt, Jürgen
Roeren, Ludger
Hecker, Manfred
Schütte, Markus
Haiduck, Alexander
Papenkordt, Bernd
Nillies, Markus
Mandel, Markus
Wessel, Heiner
Papenkordt, Ralf
Wiesner, Roger
Krois, Frank
Segin, Matthias
Wiegand, Klaus-Dieter
Hemkendreis, Werner

25 Jahre Vereinszugehörigkeit

Joester, Olaf
Meschede, Karl
Spalke, Christoph
Rubarth, Alexander
Kaiser, Heiko
Hüster, Christian
Wippermann, Christian
Segin, Christoph
Jürgensmeier, Markus
Lüke, Daniel

Im Anschluss an das Schützenfrühstück wurde ab 14 Uhr eine kurze Pause eingelegt, die von den Schützenbrüdern zur Regeneration genutzt werden konnte. Wie nicht anders zu erwarten war, haben nicht alle Schützen die Pause genutzt, um zu neuen Kräften zu kommen. Dennoch traten um 15:45 Uhr erneut zahlreiche Schützen an, um den König und sein Gefolge ein letztes Mal von der übergangsweisen Königsresidenz im Heimathaus abzuholen. Erstmals trat auch das Holschenkönigspaar mit seinem Hofstaat in den Festumzug ein, um gemeinsam den Marsch zur Halle anzutreten.

In der Kleeberghalle angekommen, standen der Königstanz und der anschließende Kindertanz auf dem Programm. Die musikalische Gestaltung und Animation des Kindertanzes übernahm erstmalig DJ LarsW.

Das Sektflaschenschießen der Frauen am Montagnachmittag konnte in diesem Jahr Laura Lilie mit dem **XY** Schuss für sich entscheiden und sich somit zur 4 inoffiziellen Niederntudorfer Sektkönig küren.

Den gebührenden Abschluss fand das diesjährige Schützenfest am Montagabend mit dem stimmungsvollen Auftritt des Holschenkönigspaares. Mit allerhand Alpenflair brachten Holschenkönig Nicolas Messmer, seine Königin Lorena Becker und ihr Gefolge am Montagabend die gut gefüllte Kleeberghalle zum Bersten. DJ LarsW sorgte mit musikalischer Begleitung für eine ausgelassene Stimmung bis tief in die Nacht. Letztlich fand das Schützenhighlight des Jahres sein Ende in den frühen Morgenstunden des darauffolgenden Dienstags.

30.08. - 02.09.2024 Kreisschützenfest in Upsprunge

Das 65te Kreisschützenfest des Kreisschützenbundes Büren fand vom 30.08. bis 02.09.2024 im Salzkottener Ortsteil Upsprunge statt. Eingeläutet wurde das diesjährige KSF mit der obligatorischen Discoparty am Freitagabend. Stargast des Abends war Julian Sommer (bekannt u. a. durch seinen Hit: „Dicht im Flieger“).

Unsere Bruderschaft war am Samstag erneut mit einer Abordnung vertreten. Mit dem Königspaar und seinem Gefolge wurden ein paar gesellige Stunden in Upsprunge verbracht.

Am Sonntag fand als Highlight des KSF der große Festumzug durch das festlich geschmückte Hederdorf statt. Unter musikalischer Begleitung des Blasorchesters nahm unsere Bruderschaft bei bestem Sommerwetter ebenfalls mannstark am Festumzug teil. Insgesamt haben sich ca. 5.500 Schützen und Musiker in den Kilometerlangen Umzug eingereiht.

Beim anschließenden Vogelschießen hielt sich unser König Fredy Schölzel-Peter wacker. Letztlich wurde der Vogel jedoch mit dem 116 Schuss durch Steffen Löper vom Bürener Bürgerschützenverein aus dem Kugelfang geholt. Somit findet das nächste Kreisschützenfest 2025 in Büren statt.

Wie schon in den Vorjahren hat der Kreisschützenfestmontag immensen Zuspruch erlebt. Auch unsere Bruderschaft war hier mit einer ansehnlichen Abordnung vertreten. Wegen des schwülen Wetters haben die Feierlichkeiten jedoch weitestgehend draußen stattgefunden. Richtige Feierstimmung konnte somit nur spärlich aufkommen. Der ein oder andere Festbesucher dürfte das KSF wegen der Wetterbedingungen vermutlich früher verlassen haben, als es üblicherweise der Fall ist. Dennoch alles in allem ein sehr schönes Fest.

28.09.2024 Bezirksverbandstag und Bezirkskönigsschießen in Thüle

Am 28.09. nahm die Bruderschaft mit einer Abordnung an dem diesjährigen Bezirksverbandstag in Thüle teil, in dessen Rahmen ebenfalls das 75-jährige Bestehen des Bezirksverbandes Büren im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften gefeiert wurde.

Mit 24 Ringen errang unser König Fredy Schölzel-Peter den 11 Platz. Die neuen Bezirkskönige wurden Thorsten Beine aus Thüle (29 Ringe) und Benedikt Wieners aus Atteln (28 Ringe). Beim erstmalig durchgeführten Vergleichsschießen aller ehemaligen Bezirkskönige mit dem Lasergewehr landete Anreppen mit Michael Kors und Sven Scholz den Doppelsieg.

26.10.2024 Kreisschützenball in Salzkotten

Der jährliche Kreisschützenball vom Kreisschützenbund Büren fand abermals in der Sälzerhalle in Salzkotten statt. Unter der Führung des Königspaares und unter erstmaliger Beteiligung des Holschenkönigspaares nahm unsere Bruderschaft mit einer Abordnung teil.

08.11.2024 Bataillonspokalschießen

Das Bataillonspokalschießen unserer Bruderschaft fand am 08.11.2024 auf dem Schießstand der Schießsportabteilung in der Kleeberghalle statt. Die Beteiligung an der Veranstaltung war sehr gut. Leider haben die Jungschützen keine Mannschaft gestellt.

Mit 1.100 Ringen ging erneut die 2. Kompanie als Sieger hervor. Die 1. Kompanie musste sich mit 1.085 Ringen geschlagen geben.

Beste Einzelschütze aus dem Bereich der passiven Schützen wurde Ulrich Wessel mit 141 Ringen und Kai Hillebrand aus dem Bereich der aktiven Schützen mit 150 Ringen.

04.11.2024 Hubertusball

Angeführt vom König nahm unsere Bruderschaft am 04. November erneut mit einer mannstarken Abordnung am Hubertusball der Schützenbruderschaft in Oberntudorf teil.

17.11.2024 Volkstrauertag

Im Rahmen des jährlichen Volkstrauertages, an dem sich die Schützenbruderschaft erneut beteiligt hat, haben die Niederntudorfer Vereine der Verstorbenen der Weltkriege gedacht und einen Kranz am Ehrenmal im Lohweg niedergelegt.

Im Anschluss nahm die Fahnenabordnung erneut an der Gedenkfeier in Böddeken teil. Diesjähriger Gastredner war NRW-Innenminister Herbert Reul.

Am 31.12.2024 zählte die Bruderschaft 610 Mitglieder.

Neben 20 Neuaufnahmen sind 3 Austritte zu verzeichnen. Verstorben sind in diesem Jahr 14 Schützenbrüder.

Datum 11.01.2025

Paul Düchting (Schriftführer)